

Pressemappe

Berufsaktionstag

18.06.2016

und

Imagekampagne

"Finde deine Zukunft in der

Verkehrs- und

Logistikbranche!"

6. Berufsaktionstag der Transport-, Verkehrs-, und Logistikbranche



Eine der umfangreichsten und bedeutendsten Kampagnen zur branchenspezifischen Imagewerbung und Fachkräftegewinnung in Deutschland ist „Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche!“.

Zentrales Event der Imagekampagne ist der alljährliche Berufsaktionstag auf dem Autodrom Nordhausen, dem Schulungszentrum des Berufsbildungszentrums (BBZ) Straßenverkehr.

Zum diesjährigen Berufsaktionstag, am 18. Juni boten wieder namenhafte Unternehmen und Einrichtungen der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche Berufsorientierung zum Anfassen. Mit den Informationsständen von BIZ, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Firmenausbildungsverbänden wurden neben Schülerinnen und Schülern auch potentielle Seiteneinsteiger erreicht.



Berufsorientierung zum Anfassen, eine Kampagne macht's möglich

Den Berufsaktionstag zum bundesweit einmaligen Highlight machen aber unzweifelhaft die zahlreichen Mitmach- und Selbstfahraktionen. „Selbst einen hochmodernen Bus oder Lkw zu fahren, Übungen und Beladevorgänge mit verschiedenen Staplern zu absolvieren, sich beim Radwechsel auf Zeit oder beim Lkw-Rangieren zu erproben oder auch mit Baumaschinen zu arbeiten, deshalb strömen die Leute zum Berufsaktionstag.“ ist sich Hans-Dieter Otto, Geschäftsführer der gleichnamigen Spedition und Vizepräsident im Bundesverband Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung sicher.

Marcel Kübler, Leiter Marketing & Vertrieb beim Hausherrn BBZ Straßenverkehr und Organisator der Kampagne, hebt neben den spannenden Mitmachangeboten der beteiligten Spediteure und Logistiker insbesondere auch das große Engagement und die breite Unterstützung in der Vorbereitung hervor.

„Samstags ein Verkehrsschulungszentrum mit Jugendlichen zu füllen, welche sich um eine berufliche Zukunft in der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche bemühen, erfordert neben einem zielgruppenspezifischen und umfassenden Marketingkonzept auch starke Partner und eine engagierte Umsetzung. Durch unsere Werbepartner aus der Industrie aber auch aus der Versicherungswirtschaft und von Verbänden sowie weiteren branchenrelevanten Institutionen haben wir den finanziellen Spielraum eine hochspannende Branche im rechten Licht zu präsentieren. Die Schulbesuche als wichtigster Vertriebskanal ermöglichen uns eine direkte Zielgruppenansprache im Vorfeld.“

Insgesamt informiert die Kampagne Jugendlichen an rund 70 Schulen in 3 Bundesländern im mitteldeutschen Raum. Über die Hälfte davon durch sogenannte Promotioanteams, bestehend aus Vertretern beteiligter Partner. Neben einem Mix klassischer Werbemittel und PR-Aktivitäten sowie einer humorvollen Kinowerbung werden auch die Kampagnenwebseite unter www.DeineZukunft.eu sowie die Social Media Plattformen Twitter und Facebook genutzt. Dass sich der Aufwand lohnt, zeigt ein Blick auf den Agenturbezirk Nordhausen, in dem die Ausbildungszahlen im Bereich der Fahrberufe seit Kampagnenstart in 2011 verdoppelt wurden.

Wichtig sei laut den Partnern des Netzwerkes Transport, Verkehr, Logistik, in welchem sich etliche der zum Berufsaktionstag beteiligten Unternehmen und Einrichtungen regelmäßig abstimmen, aber vor allem die bundesweite Aufmerksamkeit und positive Imagewerbung für das Gewerbe. „Den letztlich sitzen alle in einem Boot, seien es die Spediteure, Logistiker, Reifen- bzw. Fahrzeughersteller, Versicherer oder auch die beteiligten Bildungsunternehmen. Ohne Nachwuchs kein Wachstum.“ sind sich die Netzwerkmitglieder Frank Kube von der Redemann Spedition und Monika Prier von der Will Spedition einig.

Highlights bei herrlichem Sonnenschein



Bei herrlichem Sonnenschein, kamen in diesem Jahr auch die Angebote für die Familien nicht zur kurz. Ob Fahrradparcours, Hüpfburg oder Kutschenfahrten, für Abwechslung war gesorgt, sicher auch ein Erfolgsgeheimnis der Berufsaktionstage.



Durch das gleichzeitig auf dem Autodrom Nordhausen vom Auto Club Europa und BBZ Straßenverkehr durchgeführte Youngtimerevent "Junge Legenden zum Tag der Verkehrssicherheit" waren zudem weitere Highlights geboten. Neben der großartigen Ausstellung automobiler Klassiker begeisterte die Zuschauer auch eine Fahrdemonstration "Jung gegen Alt", welche die Vorzüge neuer Fahrerassistenzsysteme sowohl im Pkw als auch im Lkw aber auch die Qualität alter Fahrzeuge aufzeigte. Der "Autozieh-Wettbewerb Ost vs. West", bei dem ein Trabant mit Besatzung gegen einen Golf 1 gezogen werden musste, brachte dann neben den Motoren und Fahrzeugen auch die Muskeln der Besucher auf Hochtouren. Bei zwei Duellen lautete das Ergebnis übrigens 1:1 Unentschieden. Einmal wurde der Golf 1 und einmal der Trabant schneller durchs Ziel geschleppt.



Die Crashedemonstration ist ein fast obligatorisches Highlight von BBZ Veranstaltungen und soll für angepasstes Fahrverhalten sensibilisieren. Denn schon ein Unfall aus 45 km/h kann verheerende Folgen haben.



Auch im nächsten Jahr wird das BBZ Straßenverkehr gemeinsam mit zahlreichen Partnern und dem Netzwerk Transport, Verkehr, Logistik wieder tolle Angebote und neue Ideen zum Berufsaktionstag präsentieren. Seien Sie gespannt. Rund 1.000 Besucher konnten sich in diesem Jahr zum Berufsaktionstag von der Kreativität einer Wachstumsbranche überzeugen und wenn man in die Gesichter schaute, dann strahlte nicht nur das Wetter.

Quelle:

BBZ Nordhausen, „Berufsaktionstag 2016“, http://www.bbz-nordhausen.de/cars-trucks-training/front_content.php?idcat=196&idcatart=439, 23.06.2016

Fahr doch selbst!

Fahr doch selbst!



Der Berufsaktionstag des Nordhäuser Berufsbildungszentrums für Straßenverkehr auf dem Autodrom an der Darre hat sich in den letzten Jahren zu einer attraktiven Veranstaltung gemauert. Am Samstag, 18. Juni von 10 - 16 Uhr erwarten die Veranstalter wieder Schüler und Jugendliche, aber auch Seiten- und Wiedereinsteiger, die sich für einen Beruf in der Verkehrsbranche interessieren. Im Vordergrund stehen einmal mehr eigene Aktivitäten der Besucher, die unter professioneller Anleitung Bus, LKW oder Gabelstapler fahren können. Auch die eigenen Fertigkeiten beim Radwechseln dürfen gern überprüft werden. Die neu gestalteten Ausbildungsflächen von 40.000 qm Test- und Trainingsfläche ermöglichen diese praktischen Einblicke in diverse Fahrberufe.

Eine ganze Reihe kompetenter Ausbildungspartner vom regionalen Kleinunternehmer bis zum weltweit agierenden Konzern

stehen für Auskünfte rund um die Ausbildungsbereiche Fahrer, Transport- und Logistikkaufmann/frau, Instandhaltung (Mechatroniker) und Lager- und Logistikbereich zur Verfügung.

Bereichert wird der Erlebnistag durch eine historische Fahrzeugschau vom Lanz-Bulldog bis zur Pferdekutsche und dem beliebten Event „Junge Legenden“. Der präsentiert jene „Youngtimer“ genannten PKW, die auf dem Sprung zu Oldtimern sind und Erinnerungen an eigene ehemalige Gefährte wecken. Eingebettet ist der Tag in den bundesweiten „Tag der Verkehrssicherheit“ und wird von Politik und Gesellschaft ebenso unterstützt wie von zahlreichen regionalen Unternehmen, die mit ihrem Engagement die Durchführung der Veranstaltung erst ermöglichen. Natürlich brennt auch der Grill auf der Darre und Getränke gibt es sowohl für aktive Kraftfahrer als auch für deren Beifahrer.

Berufsaktionstag auf dem Autodrom

Berufsaktionstag auf dem Autodrom

Am 18. Juni Werbung für Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche mit Familienprogramm



Spezielle Fahrvorführungen mit dem Lkw-Sattelzug sind einer der Höhepunkte des Familientages.

Foto: BBZ

Nordhausen. Der 6. Berufsaktionstag der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche findet am 18. Juni unter dem Motto „Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche“ auf dem Autodrom, Am Stadion 2, dem Schulungszentrum des Berufsbildungszentrums (BBZ) Straßenverkehr, statt.

Von 10 bis 16 Uhr bieten wieder namhafte Unternehmen und Einrichtungen der drei Branchen Berufsorientierung zum Anfassen. In diesem Jahr bereichern weitere Partner und Angebote die Veranstaltung. Da sich der Berufsaktionstag mittlerweile zum Familientag entwickelt hat, wurde auch das Rahmenprogramm entsprechend ausgebaut, ein Höhepunkt sind Kutschfahrten für Alt und Jung.

Zentrales Element des Berufsaktionstages sind jedoch die Informations- und Mitmachstände zur Orientierung der Berufsangebote in der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche – sowohl für Auszubildende als auch für Seiteneinsteiger.

„Die vielfältigen beruflichen Betätigungsmöglichkeiten und Entwicklungspotenziale in unserer Branche praxisnah zu präsentieren und erlebbar zu machen, sind zentrale Ziele der Berufsaktionstage“, schildert Marcel Kübler – Marketingleiter beim BBZ für den Straßenverkehr und Verantwortlicher für die Organisation – die Aufgabenstellung der Kampagne.

Zum geplanten Mitmach-Programm gehören verschiedene Simulatoren und Geschicklich-

keitsübungen, wie auch ein Reifenwechselwettbewerb.

Die Besucher und Gäste können ferner ihre Fähigkeiten beim Be- und Entladen von Lkw mit Staplern, beim Lkw-Rangieren sowie beim Bedienen verschiedenster Baugeräte und Maschinen erproben. Außerdem gibt es Infos über weitere branchenrelevante kaufmännische und technische Berufsbilder.

Zu erwarten ist, dass sich in diesem Jahr die längsten Schlangen wieder vor den Fahrschul-Lkw und Bussen bilden. So sieht es auch Hans-Dieter Otto, Geschäftsführer der gleichnamigen Spedition und Vizepräsident des Bundesverbandes Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung. „Einmal selbst einen tonnenschweren, voll ausgestat-

teten Lkw-Sattelzug oder hochmodernen Linienbus zu fahren, ist für die Besucher natürlich die Besonderheit und der Höhepunkt unserer Veranstaltung“, so Otto. Weitere Selbstfahrangebote, spezielle Fahrvorführungen sowie eine Crash-Demonstration runden den einzigartigen praxisorientierten Ansatz der Veranstaltung ab.

Als drittgrößter Wirtschaftsbereich in Deutschland nach der Automobil-Industrie und dem Handel wurden im Jahr 2014 branchenübergreifend rund 235 Milliarden Euro Umsatz erwirtschaftet. Damit rangiert die Logistik noch vor der Elektronikbranche und dem Maschinenbau. Mit mehr als 2,9 Millionen übertrifft sie deren Beschäftigtenzahlen um das Dreifache.

Quelle: Zeitungsgruppe Thüringen Verwaltungsgesellschaft mbH, „Berufsaktionstag auf dem Autodrom“, Thüringer Allgemeine, 25.05.2016

Berufsorientierung zum Anfassen

Fr, 13:41 Uhr

10.06.2016

6. Berufsaktionstag auf dem Autodrom

Am 18. Juni findet auf dem Autodrom Nordhausen, der 6. Berufsaktionstag der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche statt. Namenhafte Unternehmen und Einrichtungen der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche bieten dann wieder Berufsorientierung zum Anfassen...

Eine der umfangreichsten und bedeutendsten Kampagnen zur Imagewerbung und Fachkräftegewinnung ist „Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche!“. Zentraler Event der Imagekampagne ist der alljährliche Berufsaktionstag auf dem Autodrom Nordhausen, dem Schulungszentrum des Berufsbildungszentrums (BBZ) Straßenverkehr.

Zum diesjährigen Berufsaktionstag, am 18. Juni auf dem Autodrom Nordhausen, Am Stadion 2B, bieten von 10:00 bis 16:00 Uhr wieder namenhafte Unternehmen und Einrichtungen der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche Berufsorientierung zum Anfassen.

In diesem Jahr bereichern weitere Partner und Angebote die Veranstaltung. Da sich der Berufsaktionstag mittlerweile zu einem Familientag entwickelt hat, wurde auch das Rahmenprogramm für Groß und Klein entsprechend ausgebaut. So werden am 18. Juni unter anderem Kutschenfahrten als weiteres Eventhighlight eingebunden.

Zentrale Element des Berufsaktionstags bleiben aber die Informations- und Mitmachstände zur Berufsorientierung im Kontext der Berufsbilder der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche. Dabei werden sowohl potentielle Auszubildende als auch Seiteneinsteiger gleichermaßen angesprochen.

Berufsorientierung zum Anfassen

„Die vielfältigen beruflichen Betätigungsmöglichkeiten und Entwicklungspotentiale in unserer Branche praxisnah zu präsentieren und erlebbar zu machen sind zentrale Ziele der Berufsaktionstage.“ schildert Marcel Kübler, Marketingleiter beim BBZ für den Straßenverkehr und Verantwortlicher für die Organisation, die Aufgabenstellung der Kampagne.

Zum geplanten Mitmach-Programm gehören verschiedene Simulatoren und Geschicklichkeitsübungen, wie bspw. ein Reifenwechselwettbewerb.

Die Besucher und Gäste können ferner ihre Fähigkeiten beim Be- und Entladen von Lkw mit Staplern, beim Lkw-Rangieren sowie beim Bedienen verschiedenster Baugeräte und Maschinen erproben. Darüber hinaus wird über weitere branchenrelevante kaufmännische und technische Berufsbilder informiert.



Die längsten Schlangen werden sich aber auch in diesem Jahr wieder vor den Fahrschul-Lkw und Bussen bilden. So sieht es auch Hans-Dieter Otto, Geschäftsführer der gleichnamigen Spedition und Vizepräsident des Bundesverbandes Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung. „Einmal selbst einen tonnenschweren vollausgestatteten Lkw-Sattelzug oder einen hochmodernen Linienbus zu fahren ist für unsere Besucher natürlich die wesentliche Besonderheit und das Highlight unserer Veranstaltung“. Weitere Selbstfahrangebote, spezielle Fahrvorführungen sowie eine Crashtestdemonstration runden den einzigartig-praxisorientierten Ansatz der Veranstaltung ab.

Die Branche hat viel zu bieten.

Als drittgrößter Wirtschaftsbereich in Deutschland, nach der Automobil-Wirtschaft und dem Handel, wurden im Jahr 2014 branchenübergreifend rund 235 Milliarden Euro Umsatz erwirtschaftet. Damit rangiert Logistik noch vor der Elektronikbranche und dem Maschinenbau. Mit mehr als 2,9 Millionen übertrifft sie dessen Beschäftigtenzahl um das Dreifache.

Der Logistik-Markt Europa wird auf 930 Milliarden Euro geschätzt (2013). Daran hat Deutschland mit gut 20 % einen europaweit einzigartig hohen Anteil. Nur knapp die Hälfte der logistischen Leistungen die in Deutschland erbracht werden sind für jedermann sichtbar, nämlich in der Bewegung von Gütern durch Dienstleister. Die andere Hälfte findet in der Planung, Steuerung und Umsetzung innerhalb von Unternehmen statt. Selbst im „kleineren“ Teil der logistischen Dienstleistungen agieren ca. 60.000 Unternehmen, die ganz überwiegend mittelständisch geprägt sind.

Vielzahl interessanter Inhalte

Der 18. Juni ist diesem Jahr der Tag der Verkehrssicherheit in Deutschland. Parallel zum Berufsaktionstag findet an diesem Samstag eine Veranstaltung zum Thema Sicherheit von Youngtimer-Fahrzeugen unter dem Motto „Junge Legenden“ statt. Für die beiden Veranstaltungen stehen auf dem Autodrom, dem Verkehrsschulungszentrum in Nordhausen die Anfang des Jahres neu eröffneten Test- und Trainingsflächen sowie das neue Schulungs- und Konferenzgebäude zur Verfügung.

Alle Besucherinnen und Besucher, Gäste und die beteiligten Partner dürfen sich auf einen erlebnisreichen Tag freuen. „Also, kommen Sie zum 6. Berufsaktionstag, am 18. Juni, auf das Autodrom Nordhausen! Das Netzwerk Transport, Verkehr, Logistik und die weiteren beteiligten Partner heißen Sie herzlich willkommen!“

Quelle: msh-online.de, „Berufsorientierung zum Anfassen“, http://www.msh-online.de/news/news_lang.php?ArtNr=192435, 10.06.2016



Herzlich Willkommen

auf der Webseite der Imagekampagne "Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche!", Partner der Bundeskampagne "Hallo Zukunft!".

Auch die Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche sucht Fachkräfte und hat dabei viel zu bieten. Als drittgrößter Wirtschaftsbereich in Deutschland, nach der Automobil-Wirtschaft und dem Handel, wurden im Jahr 2014

branchenübergreifend rund 235 Milliarden Euro Umsatz erwirtschaftet. Damit rangiert Logistik noch vor der Elektronikbranche und dem Maschinenbau. Mit mehr als 2,9 Millionen übertrifft sie dessen Beschäftigtenzahl um das Dreifache.

Der Logistik-Markt Europa wird auf 930 Milliarden Euro geschätzt (2013). Daran hat Deutschland mit gut 20 % einen europaweit einzigartig hohen Anteil. Nur knapp die Hälfte der logistischen Leistungen, die in Deutschland erbracht werden, sind für jedermann sichtbar, nämlich in der Bewegung von Gütern durch

Dienstleister. Die andere Hälfte findet in der Planung, Steuerung und Umsetzung innerhalb von Unternehmen statt.

Selbst im „kleineren“ Teil der logistischen Dienstleistungen agieren ca. 60.000 Unternehmen, die ganz überwiegend mittelständisch geprägt sind.

Neben dem rasanten Wachstum leisten die technologische Entwicklung sowie die guten Aufstiegs- und Weiterbildungschancen in den vielfältigen Berufsbildern ein Übriges zur steigenden Attraktivität der Branche.

"Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche!" ist also mehr als nur ein Slogan. Es bestehen heute bessere Chancen denn je auf einen Einstieg in dieser Wachstumsbranche.



Wir helfen Ihnen/Euch dabei. Die Webseiten unter www.DeineZukunft.eu bieten eine Vielzahl an Informationen, Kontakten, Angeboten und die Möglichkeit ein Profil für die Ausbildungs-/Jobsuche zu veröffentlichen.

Viel Spaß auf unseren Seiten!

Ihr/Euer Team von www.DeineZukunft.eu

“Finde Deine Zukunft in der Verkehrsbranche!”

Die Initiative für freie Fahrt in Deine Zukunft

Marcel Kübler
Kampagnen-/Organisationsleiter
Netzwerk Transport, Verkehr, Logistik

Quelle: BBZ Straßenverkehr, Marcel Kübler, Startseite Deine Zukunft.eu, „Herzlich Willkommen“, <http://www.deinezukunft.eu/>, 22.06.2016

Berufsaktionstag 2016

Berufsaktionstag 2016

Auch in diesem Jahr lädt das Netzwerk Transport, Verkehr, Logistik herzlich ein zum nunmehr 6. branchenorientierten Berufsaktionstag.



Dies ist ein optimaler Zeitpunkt für Schulabgänger, die bis dahin noch kein Ausbildungsverhältnis gefunden haben. Zum Berufsaktionstag können sich alle, die sich für die Verkehrs- und Logistikbranche interessieren oder noch unschlüssig sind, über spannende Berufe, Aufstiegsmöglichkeiten und vieles mehr

informieren.

Neben den informativen Aspekten bietet der Berufsaktionstag wieder Mitmach-Angebote wie selbst Bus oder Lkw fahren, das Be- und Entladen von LKW mit Staplern. Die Besucher können weiterhin den Umgang mit verschiedensten Baugeräten und Maschinen erproben. Atemberaubende Shows, wie eine Stuntshow oder Autofall-Aktion, dürften zudem für Überraschung und Begeisterung sorgen.

Somit dürfen sich schon jetzt alle Interessierten auf einen spannenden, aktionsreichen und faszinierenden Berufsaktionstag freuen, wenn es wieder heißt:

"Fahr doch selbst!" und "Finde Deine Zukunft!" am **18.06.2016** auf dem Autodrom (Am Stadion 2B), dem Nordhäuser Schulungszentrum des Berufsbildungszentrums (BBZ) für den Straßenverkehr.

Weitere Informationen und Bilder unter: www.deinezukunft.eu.

Quelle:

BBZ Straßenverkehr, „Berufsaktionstag 2016“, http://www.bbz-nordhausen.de/cars-trucks-training/front_content.php?idcat=196&idcatart=439, 16.06.2016

Am 18. Juni findet auf dem Autodrom Nordhausen, der 6. Berufsaktionstag der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche statt.

Eine der umfangreichsten und bedeutendsten Kampagnen zur Imagewerbung und Fachkräftegewinnung ist „Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche“.

Zentraler Event der Imagekampagne ist der alljährliche Berufsaktionstag auf dem Autodrom Nordhausen, dem Schulungszentrum des Berufsbildungszentrums (BBZ) Straßenverkehr.

Zum diesjährigen Berufsaktionstag, am 18. Juni auf dem Autodrom Nordhausen, Am Stadion 2B, bieten von 10:00-16:00 Uhr wieder namenhafte Unternehmen und Einrichtungen der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche Berufsorientierung zum Anfassen.

In diesem Jahr bereichern weitere Partner und Angebote die Veranstaltung. Da sich der Berufsaktionstag mittlerweile zu einem Familientag entwickelt hat, wurde auch das Rahmenprogramm für Groß und Klein entsprechend ergänzt. So werden am 18. Juni unter anderem wieder Kutschenfahrten in die Veranstaltung eingebunden.

Zentrales Element des Berufsaktionstags bleiben aber die Informations- und Mitmachstände zur Berufsorientierung im Kontext der Berufsbilder der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche. Dabei werden sowohl potentielle Auszubildende als auch Seiteninsteiger gleichermaßen angesprochen.

Berufsorientierung zum Anfassen

„Die vielfältigen beruflichen Betätigungsmöglichkeiten und Entwicklungspotentiale in unserer Branche praxisnah zu präsentieren und erlebbar zu machen sind zentrale Ziele der Berufsaktionstage.“ schildert Marcel Kübler, Marketingleiter beim BBZ für den Straßenverkehr und Verantwortlicher für die Organisation, die Aufgabenstellung der Kampagne.

Zum geplanten Mitmach-Programm gehören verschiedene Simulatoren und Geschicklichkeitsübungen, wie bspw. ein Reifenwechselwettbewerb.

Die Besucher und Gäste können ferner ihre Fähigkeiten beim Be- und Entladen von Lkw mit Staplern, beim Lkw-Rangieren sowie beim Bedienen verschiedenster Geräte und Maschinen erproben. Darüber hinaus wird über weitere branchenrelevante kaufmännische und technische Berufsbilder informiert.

Die längsten Schlangen werden sich aber auch in diesem Jahr wieder vor den Fahrschul-Lkw und Bussen bilden. So sieht es auch Hans-Dieter Otto, Geschäftsführer der gleichnamigen Spedition und Vizepräsident des Bundesverbandes Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung, "Einmal selbst einen tonnenschweren vollausgestatteten Lkw-Sattelzug oder einen hochmodernen Linienbus zu fahren ist für unsere Besucher natürlich die wesentliche Besonderheit und das Highlight unserer Veranstaltung". Weitere Selbstfahrangebote, spezielle Fahrvorführungen

sowie eine Crashdemonstration runden den einzigartig-praxisorientierten Ansatz der Veranstaltung ab.

Die Branche hat viel zu bieten. Als drittgrößter Wirtschaftsbereich in Deutschland, nach der Automobilwirtschaft und dem Handel, wurden im Jahr 2014 branchenübergreifend rund 235 Milliarden Euro Umsatz erwirtschaftet. Damit rangiert Logistik noch vor der Elektronikbranche und dem Maschinenbau. Mit mehr als 2,9 Millionen übertrifft sie dessen Beschäftigtenzahl um das Dreifache.

Der Logistik-Markt Europa wird auf 930 Milliarden Euro geschätzt (2013). Daran hat Deutschland mit gut 20 % einen europaweit einzigartig hohen Anteil. Nur knapp die Hälfte der logistischen Leistungen die in Deutschland erbracht werden sind für jedermann sichtbar, nämlich in der Bewegung von Gütern durch Dienstleister. Die andere Hälfte findet in der Planung, Steuerung und Umsetzung innerhalb von Unternehmen statt.

Im Rahmen von logistischen Dienstleistungen agieren ca. 60.000 Unternehmen bundesweit, die ganz überwiegend mittelständisch geprägt sind.

**Berufs-
aktionstag**



© Alle Fotos der Doppelseite: Michael Caspar / Michael Gärtz

Der Berufsaktionstag wird auch in diesem Jahr wieder von namenhaften Gästen eröffnet. So unter anderem durch die Schirmherrin der Imagekampagne, Thüringens Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft Frau Birgit Keller, durch den MdB Herrn Dr. Dieter L. Koch, den MdB Herrn Manfred Grund, den Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen Herrn Dr. Klaus Zeh, durch den Präsidenten des Bundesamtes für Güterverkehr Herrn Andreas Marquardt sowie durch den Leiter des staatlichen Schulamts Nordthüringen Herrn Dr. Bernd Uwe Althaus.

Die Veranstaltung auf dem Autodrom Nordhausen ist die Größte ihrer Art in Deutschland und hat im Rahmen der Imagekampagne in den letzten Jahren zur verbesserten Außendarstellung unserer Branche beigetragen. Die über 100 teils sehr umfangreichen Presseartikel in regionalen Zeitschriften, insbesondere aber auch in Fachmagazinen und die überragende mediale Berücksichtigung der letzten Jahre belegen dies. Aber auch die gestiegenen Ausbildungszahlen branchenrelevanter Berufe in der Region geben einen Hinweis auf den Erfolg der Kampagne und ihrer Maßnahmen.

**www.Deine
Zukunft.eu**

**TRANSPORT
VERKEHR
LOGISTIK**

**Finde Deine
Zukunft!**
In der Verkehrs- und
Logistikbranche



Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche!

Weitere Informationen finden Sie auf
der Webseite der Kampagne unter:
www.DeineZukunft.eu

6. Berufsaktionstag auf dem
Autodrom Nordhausen
Samstag 18.06.2016 · 10-16 Uhr

In diesem Jahr werden zusätzlich besonders viele interessante Fahrzeuge und Transportmittel präsentiert. Zeitgleich findet nämlich ein weiteres Event zum Thema Sicherheit in und mit Youngtimern statt: „Junge Legenden“. Präsentiert wird die gesamte fahrzeugtechnische Entwicklung von der Kutsche über historische Pkw und Lkw bis hin zu modernsten Gefährten neuester Baureihen (z. B. Mercedes Benz S-Klasse, neueste Lkw-Zugmaschinen verschiedenster Hersteller). Weitere Informationen finden Sie unter www.Junge-Legenden.de



Quelle: Nordhäuser WOCHEN CHRONIK, „Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche“, Nordhäuser Wochenchronik, Ausgabe 23, 10.06.2016, Seite 6, Seite 7



Am 18. Juni findet auf dem Autodrom Nordhausen der 6. Berufsaktionstag der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche statt. Eine der umfangreichsten und bedeutendsten Kampagnen zur Imagegewinnung und Fachkräftegewinnung ist „Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche!“. Zentraler Event der Imagekampagne ist der alljährliche Berufsaktionstag auf dem Autodrom Nordhausen, dem Schulungszentrum des Berufsbildungszentrums (BBZ) Straßenverkehr.

Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche!

In diesem Jahr bereichern weitere Partner und Angebote die Veranstaltung. Da sich der Berufsaktionstag mittlerweile zu einem Familientag entwickelt hat, wurde auch das Rahmenprogramm für Groß und Klein entsprechend ausgebaut. So werden am 18. Juni unter anderem Kutschenfahrten als weiteres Eventhighlight eingebunden.

Zentrales Element des Berufsaktionstags bleiben aber die Informations- und Mitmachstände zur Berufsorientierung im Kontext der Berufsbilder der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche. Dabei werden sowohl potentielle Auszubildende als auch Seiten-einsteiger gleichermaßen angesprochen.

Berufsorientierung zum Anfassen

„Die vielfältigen beruflichen Betätigungsmöglichkeiten und Entwicklungspotentiale in unserer Branche praxisnah zu präsentieren und erlebbar zu machen, sind zentrale Ziele der Berufsaktionstage“, schildert Marcel Kübler, Marketingleiter beim BBZ für den Straßenverkehr und Verantwortlicher für die Organisation, die Aufgabenstellung der Kampagne.

Zum geplanten Mitmach-Programm gehören verschiedene Simulatoren und Geschicklichkeitsübungen, wie bspw. ein Reifenwechsel-



wettbewerb. Die Besucher und Gäste können ferner ihre Fähigkeiten beim Be- und Entladen von Lkw mit Staplern, beim Lkw-Rangieren sowie beim Bedienen verschiedenster Baugeräte und Maschinen erproben. Darüber hinaus wird über weitere branchenrelevante kaufmännische und technische Berufsbilder informiert.

Die längsten Schlangen werden sich aber auch in diesem Jahr wieder vor den Fahrschul-Lkw und Bussen bilden. So sieht es auch Hans-Dieter Otto, Geschäftsführer der gleichnamigen Spedition und Vizepräsident des Bundesverbandes Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung. „Einmal selbst einen tonnenschweren vollausgestatteten Lkw-Sattelzug oder einen hochmodernen Liniibus zu fahren ist für unsere Besucher natürlich die wesentliche Besonderheit und das Highlight unserer Veranstaltung“.

Berufsaktionstag

Zum diesjährigen Berufsaktionstag am 18. Juni auf dem Autodrom Nordhausen, Am Stadion 2B, bieten von 10:00 bis 16:00 Uhr wieder namhafte Unternehmen und Einrichtungen der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche Berufsorientierung zum Anfassen.

www. Deine Zukunft .eu

Fahr doch selbst!

Berufsaktionstag 18.06.16

Von 10:00-16:00 Uhr auf dem Autodrom Nordhausen, Am Stadion 2B
Aktion und Fahrspaß zum Berufsaktionstag

TRANSPORT VERKEHR LOGISTIK

Hallo Zukunft!

Weitere Selbstfahrangebote, spezielle Fahrvorführungen sowie eine Crashdemonstration runden den einzigartig praxisorientierten Ansatz der Veranstaltung ab.

Die Branche hat viel zu bieten.

Als drittgrößter Wirtschaftsbereich in Deutschland, nach der Automobil-Wirtschaft und dem Handel, wurden im Jahr 2014 branchenübergreifend rund 235 Milliarden Euro Umsatz erwirtschaftet. Damit rangiert Logistik noch vor der Elektronikbranche und dem Maschinenbau. Mit mehr als 2,9 Millionen übertrifft sie dessen Beschäftigtenzahl um das Dreifache. Der Logistik-Markt Europa wird auf 930 Milliarden Euro geschätzt (2013). Daran hat Deutschland mit gut 20 % einen europaweit einzigartig hohen Anteil. Nur knapp die Hälfte der logistischen Leistungen, die in Deutschland erbracht werden, sind für jedermann sichtbar, nämlich in der Bewegung von Gütern durch Dienstleister. Die andere Hälfte findet in der Planung, Steuerung und Umsetzung innerhalb von Unternehmen statt. Selbst im „kleineren“ Teil der logistischen Dienstleistungen agieren ca. 60.000 Unternehmen, die ganz überwiegend mittelständisch geprägt sind.



Vielzahl interessanter Inhalte

Der 18. Juni ist in diesem Jahr der Tag der Verkehrssicherheit in Deutschland. Parallel zum Berufsaktionstag findet an diesem Samstag eine Veranstaltung zum Thema Sicherheit von Youngtimer-Fahrzeugen unter dem Motto „Junge Legenden“ statt. Für die beiden Veranstaltungen stehen auf dem Autodrom, dem Verkehrsschulungszentrum in Nordhausen die Anfang des Jahres neu eröffneten Test- und Trainingsflächen sowie das neue Schulungs- und Konferenzgebäude zur Verfügung.

Alle Besucherinnen und Besucher, Gäste und die beteiligten Partner dürfen sich auf einen erlebnisreichen Tag freuen. „Also, kommen Sie zum 6. Berufsaktionstag, am 18. Juni, auf das Autodrom Nordhausen! Das Netzwerk Transport, Verkehr, Logistik und die weiteren beteiligten Partner heißen Sie herzlich willkommen!“

Weitere Informationen findest du unter: www.DeineZukunft.eu

6. Berufsaktionstag auf dem Autodrom - „Berufsorientierung zum Anfassen“

Freitag, 10. Juni 2016, 13:41 Uhr

Am 18. Juni findet auf dem Autodrom Nordhausen, der 6. Berufsaktionstag der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche statt. Namenhafte Unternehmen und Einrichtungen der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche bieten dann wieder Berufsorientierung zum Anfassen...

Eine der umfangreichsten und bedeutendsten Kampagnen zur Imagewerbung und Fachkräftegewinnung ist „Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche!“. Zentraler Event der Imagekampagne ist der alljährliche Berufsaktionstag auf dem Autodrom Nordhausen, dem Schulungszentrum des Berufsbildungszentrums (BBZ) Straßenverkehr.

Zum diesjährigen Berufsaktionstag, am 18. Juni auf dem Autodrom Nordhausen, Am Stadion 2B, bieten von 10:00 bis 16:00 Uhr wieder namenhafte Unternehmen und Einrichtungen der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche Berufsorientierung zum Anfassen.

In diesem Jahr bereichern weitere Partner und Angebote die Veranstaltung. Da sich der Berufsaktionstag mittlerweile zu einem Familientag entwickelt hat, wurde auch das Rahmenprogramm für Groß und Klein entsprechend ausgebaut. So werden am 18. Juni unter anderem Kutschenfahrten als weiteres Eventhighlight eingebunden.

Zentrales Element des Berufsaktionstags bleiben aber die Informations- und Mitmachstände zur Berufsorientierung im Kontext der Berufsbilder der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche. Dabei werden sowohl potentielle Auszubildende als auch Seiteneinsteiger gleichermaßen angesprochen.

Berufsorientierung zum Anfassen

„Die vielfältigen beruflichen Betätigungsmöglichkeiten und Entwicklungspotentiale in unserer Branche praxisnah zu präsentieren und erlebbar zu machen sind zentrale Ziele der Berufsaktionstage.“ schildert Marcel Kübler, Marketingleiter beim BBZ für den Straßenverkehr und Verantwortlicher für die Organisation, die Aufgabenstellung der Kampagne.

Zum geplanten Mitmach-Programm gehören verschiedene Simulatoren und Geschicklichkeitsübungen, wie bspw. ein Reifenwechselwettbewerb.

Die Besucher und Gäste können ferner ihre Fähigkeiten beim Be- und Entladen von Lkw mit Staplern, beim Lkw-Rangieren sowie beim Bedienen verschiedenster Baugeräte und Maschinen erproben. Darüber hinaus wird über weitere branchenrelevante kaufmännische und technische Berufsbilder informiert.



Die längsten Schlangen werden sich aber auch in diesem Jahr wieder vor den Fahrschul-Lkw und Bussen bilden. So sieht es auch Hans-Dieter Otto, Geschäftsführer der gleichnamigen Spedition und Vizepräsident des Bundesverbandes Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung. „Einmal selbst einen tonnenschweren vollausgestatteten Lkw-Sattelzug oder einen hochmodernen Linienbus zu fahren ist für unsere Besucher natürlich die wesentliche Besonderheit und das Highlight unserer Veranstaltung“. Weitere Selbstfahrangebote, spezielle Fahrvorführungen sowie eine Crashdemonstration runden den einzigartig-praxisorientierten Ansatz der Veranstaltung ab.

Die Branche hat viel zu bieten.

Als drittgrößter Wirtschaftsbereich in Deutschland, nach der Automobil-Wirtschaft und dem Handel, wurden im Jahr 2014 branchenübergreifend rund 235 Milliarden Euro Umsatz erwirtschaftet. Damit rangiert Logistik noch vor der Elektronikbranche und dem Maschinenbau. Mit mehr als 2,9 Millionen übertrifft sie dessen Beschäftigtenzahl um das Dreifache.

Der Logistik-Markt Europa wird auf 930 Milliarden Euro geschätzt (2013). Daran hat Deutschland mit gut 20 % einen europaweit einzigartig hohen Anteil. Nur knapp die Hälfte der logistischen Leistungen die in Deutschland erbracht werden sind für jedermann sichtbar, nämlich in der Bewegung von Gütern durch Dienstleister. Die andere Hälfte findet in der Planung, Steuerung und Umsetzung innerhalb von Unternehmen statt. Selbst im „kleineren“ Teil der logistischen Dienstleistungen agieren ca. 60.000 Unternehmen, die ganz überwiegend mittelständisch geprägt sind.

Vielzahl interessanter Inhalte

Der 18. Juni ist diesem Jahr der Tag der Verkehrssicherheit in Deutschland. Parallel zum Berufsaktionstag findet an diesem Samstag eine Veranstaltung zum Thema Sicherheit von Youngtimer-Fahrzeugen unter dem Motto „Junge Legenden“ statt. Für die beiden Veranstaltungen stehen auf dem Autodrom, dem Verkehrsschulungszentrum in Nordhausen die Anfang des Jahres neu eröffneten Test- und Trainingsflächen sowie das neue Schulungs- und Konferenzgebäude zur Verfügung.

Alle Besucherinnen und Besucher, Gäste und die beteiligten Partner dürfen sich auf einen erlebnisreichen Tag freuen. „Also, kommen Sie zum 6. Berufsaktionstag, am 18. Juni, auf das Autodrom Nordhausen! Das Netzwerk Transport, Verkehr, Logistik und die weiteren beteiligten Partner heißen Sie herzlich willkommen!“

Quelle:

nnz-online, „6. Berufsaktionstag auf dem Autodrom - „Berufsorientierung zum Anfassen“, http://www.nnz-online.de/news/news_lang.php?ArtNr=192435, 13.06.2016

6. Berufsinformationstag "Finde Deine Zukunft!"

18.06.2016, 10.00 - 16.00 Uhr



Viele praktische Tätigkeiten kann man einfach mal ausprobieren.

Zum 6. Mal stellen Unternehmen der Kfz- und Logistikbranche berufliche Perspektiven für künftige Berufsanfänger vor. Auch die Autohaus-Peter-Gruppe ist mit einem Informationsstand rund um die Ausbildungsberufe Kfz-Mechatroniker/-in, Kaufmann/-frau für Büromanagement und Fahrzeuglackierer/-in vor Ort.

[Hier gibt's alle ausführlichen Infos](#)

INFOS ZUM TERMIN

Termin

18.06.2016, 10.00 - 16.00 Uhr

Ort

Autodrom (Schulungszentrum des BBZ
Straßenverkehr), Am Stadion 2, 99734
Nordhausen

Veranstalter

BBZ Straßenverkehr

[zum Terminkalender >](#)

Quelle:

Autohaus Peter Gruppe, 6. Berufsaktionstag "Finde Deine Zukunft",
http://www.autohauspeter.de/termine/termine_lang.php?TermNr=365079, 13.06.2016

Nicht verpassen

Großer Berufsaktionstag

Eine der umfangreichsten und bedeutendsten Kampagnen zur Imagewerbung und Fachkräftegewinnung ist „Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche!“. Zentrales Event der Imagekampagne ist der alljährliche Berufsaktionstag auf dem Autodrom Nordhausen, dem Schulungszentrum des Berufsbildungszentrums (BBZ) Straßenverkehr. Das BBZ lädt ein zum Berufsaktionstag am 18. Juni auf dem Autodrom Nordhausen, Am Stadion 2B. Namhafte Unternehmen und Einrichtungen der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche bieten von 10 bis 16 Uhr Berufsorientierung zum Anlass. In diesem Jahr bereichern weitere Partner und Angebote die Veranstaltung. Der Tag steht unter dem Motto "Fahr doch selbst!" Wer schon immer mal mit einem Lkw, Stapler, Bagger, Radlader und anderen Fahrzeugen fahren wollte, hat an dem Tag die Gelegenheit dazu. Die Besucher können sich auf Brems- und Überschlagssimulatoren

sowie viele weitere interessante Vorführungen und Mitmachangebote freuen. Darüber hinaus wird über weitere branchenrelevante kaufmännische und technische Berufsbilder informiert. Die längsten Schlangen werden sich bestimmt wieder vor dem Fahrschul-Lkw und den Bussen bilden. Zudem steht eine historische Fahrzeugschau auf dem Programm. Weitere Selbstfahrangebote, spezielle Fahrvorführungen sowie eine Crashedemonstration runden den einzigartig-praxisorientierten Ansatz der Veranstaltung ab. Die Schirmherrschaft für die Veranstaltung hat das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft übernommen. Da sich der Berufsaktionstag mittlerweile zu einem Familientag entwickelt hat, wurde auch das Rahmenprogramm für Groß und Klein entsprechend ausgebaut. So werden unter anderem Kutschenfahrten als weiteres Eventhighlight eingebunden. Zentrales Element des Berufsaktionstags bleiben aber die Informations- und Mitmachstände zur Berufsorientierung im Kontext der Berufsbilder der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche.



Dabei werden sowohl potentielle Auszubildende als auch Seiteneinsteiger gleichermaßen angesprochen. „Die vielfältigen beruflichen Betätigungsmöglichkeiten und Entwicklungspotentiale in unserer Branche praxisnah zu präsentieren und erlebbar zu machen, sind zentrale Ziele der Berufsaktionstags“, schildert Marcel Kübler, Marketingleiter beim BBZ für den Straßenverkehr und Verantwortlicher für die Organisation, die Aufgabenstellung der Kampagne. Weitere Informationen erhalten Interessierte auf der Seite www.deinezukunft.eu.

Quelle: Euro Truck News, "Nicht verpassen Großer Berufsaktionstag", Seite 4, Ausgabe 06.2016

Eine Branche lässt nicht locker

In der nunmehr schon sechsten Auflage präsentiert sich die Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche auf dem Gelände des Nordhäuser Autodroms. Noch bis in den Nachmittag hinein gibt es hier Berufsorientierung zum Anfassen und Nachfragen...

Offiziell eröffnet wurde die Veranstaltung durch den (noch) zweiten hauptamtlichen Beigeordneten des Landkreises, Stefan Nüßle. Er war der letzte einer stattlichen Reihe von Rednern, die sowohl die Leistungen als auch die Probleme der Branche ansprachen.



Es gab aber auch Nachrichten, die abseits der wohlgeformten Worte zu sehen und zu erleben waren. Das sind zum Beispiel die Iraker, Syrer und Eritreer, die - aller Unkenrufe zum Trotz - immer noch eine vorbereitende Ausbildung in der Peter-Gruppe absolvieren. In zwei Schichten betreuen sie heute bis 16 Uhr den Stand des Unternehmens auf dem Autodrom. Helmut Peter ist überzeugt, dass alle, die im Januar begonnen haben, auch die erste Etappe bis zum Beginn einer Ausbildung schaffen werden.

Die Federführung der Organisation lag und liegt wie in den Jahren zuvor in den Händen der Mitarbeiter des Berufsbildungszentrums für den Straßenverkehr (BBZ). In diesem Jahr bereichern aber auch weitere Partner und Angebote die Veranstaltung. Da sich der Berufsaktionstag mittlerweile zu einem Familientag entwickelt hat, wurde auch das Rahmenprogramm für Groß und Klein entsprechend ausgebaut. So werden unter anderem Kutschenfahrten als weiteres Eventhighlight angeboten.

Zentrales Element des Berufsaktionstags bleiben aber die Informations- und Mitmachstände zur Berufsorientierung im Kontext der Berufsbilder der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche. Dabei werden sowohl potentielle Auszubildende als auch Seiteneinsteiger gleichermaßen angesprochen.

„Die vielfältigen beruflichen Betätigungsmöglichkeiten und Entwicklungspotentiale in unserer Branche praxisnah zu präsentieren und erlebbar zu machen sind zentrale Ziele der Berufsaktionstage“, schildert Marcel Kübler, Marketingleiter beim BBZ für den Straßenverkehr und Verantwortlicher für die Organisation, die Aufgabenstellung der Kampagne.

Zum Mitmach-Programm gehören verschiedene Simulatoren und Geschicklichkeitsübungen, wie bspw. ein Reifenwechselwettbewerb. Die Besucher und Gäste können ferner ihre Fähigkeiten beim Be- und Entladen von Lkw mit Staplern, beim Lkw-Rangieren sowie beim Bedienen verschiedenster Baugeräte und Maschinen erproben. Darüber hinaus wird über weitere branchenrelevante kaufmännische und technische Berufsbilder informiert.

Die längsten Schlangen bildeten sich aber auch in diesem Jahr wieder vor den Fahrschul-Lkw und Bussen. So sieht es auch Hans-Dieter Otto, Geschäftsführer der gleichnamigen Spedition und Vizepräsident des Bundesverbandes Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung. „Einmal selbst einen tonnenschweren vollausgestatteten Lkw-Sattelzug oder einen hochmodernen Linienbus zu fahren ist für unsere Besucher natürlich die wesentliche Besonderheit und das Highlight unserer Veranstaltung“.

Weitere Selbstfahrangebote, spezielle Fahrvorführungen sowie eine Crashtestdemonstration runden den einzigartig-praxisorientierten Ansatz der Veranstaltung ab.

Wer jetzt noch keine Zeit hatte, dem sei der Weg zum Autodrom am ehemaligen Nordhäuser Stadion wärmstens empfohlen. Noch bis 16 Uhr gibt es die beschriebenen Angebote.





Quelle: nnz-online.de, "Eine Branche lässt nicht locker", http://www.nnz-online.de/news/news_lang.php?ArtNr=192946, 18.06.2016

3,5 Mio Euro gut angelegt für junge Leute: Am Samstag nahm ich traditionsgemäß am Aktionstag des Berufsbildungszentrums für Transport, Mobilität und Logistik Nordhausen teil. Im Beisein zahlreicher Experten der Branche aus ganz Deutschland erhielten junge Menschen (und sich jung fühlende (!)) einen Einblick in die Berufswelt. Der Berufsaktionstag ist seit Jahren der bedeutendste und größte in ganz Deutschland. Spektakuläre Sicherheitsmanöver waren zu beobachten, es bestand aber auch die Möglichkeit einmal selbst einen LKW oder Bus zu fahren. Beim Blick in ein modernes Fahrerhaus entstand eher der Eindruck in ein Flugzeugcockpit zu schauen, als in eine Straßenfahrzeug. Interessenten konnten u. a. auch an Stapler-Rangierübungen teilnehmen oder selbst mit einem Bagger einen Graben ausheben. Das alles sollte neugierig machen auf die Vielfalt der Transportbranche, so dass Begeisterung für die Berufswahl entsteht. Das AUTODROM Nordhausen, gerade erst für 3,5 Millionen Euro erweitert, bietet beste Voraussetzungen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung unserer Berufskraftfahrer, aber auch für Fahrsicherheitstrainings von Privatpersonen.

Seite 3 von 5

Ausgabe 24/ 20.06.2016

Quelle: Mein Infobrief, Dr. Dieter-L. Koch, Mitglied des Europäischen Parlaments, Ausgabe 24/2016, 20.06.2016, Seite 3

Seite 3 | Nr. 25 | 24. Juni 2016

REGIONALES/ANZEIGEN

Fahrspaß für alle

Zu einem Familienausflugstag mausert sich der Berufsaktionstag der Verkehrs-, Transport- und Logistikbranche, der bereits zum sechsten Male auf dem modern ausgebauten Gelände des Nordhäuser Autodroms vom städtischen Berufsbildungszentrum für Straßenverkehr durchgeführt wurde. Organisator und Ideengeber ist der Marketingleiter des BBZ, Marcel Kübler. Er formuliert die zentralen Ziele des Schautages so: „Die vielfältigen beruflichen Beteiligungsmöglichkeiten und Entwicklungspotentiale in unserer Branche praxisnah zu präsentieren und erlebbar zu machen“.

Dafür stellten sich eine ganze Reihe renommierter regionaler und überregionaler Unternehmen auf den Prüfstein und diverse attraktive Vorführungen und Tests des Autoclubs für Europa (ACE) und des BBZ erhöhten den Unterhaltungswert noch. Eine kleine Armada schmucker Youngtimer fehlte ebenso wenig wie eine gute alte Postkutsche und glänzende Traktortveteranen. Clou des Tages war aber die Chance für jedermann, mal einen großen Bus oder Truck selbst über das Trainingsgelände fahren zu dürfen. Hier bildeten sich längere Schlangen als mittags am Bratwurststand. Die Beharrlichkeit der Nordhäuser Unternehmung zahlt sich inzwischen aus. „Viele neue Arbeits- und Ausbildungsverträge finden hier ihren Anfang“, freut sich Marcel Kübler und verspricht eine Neuauflage im nächsten Jahr. Das starke Besucherinteresse gibt ihm recht.



Quelle: Nordhäuser WOCHEN CHRONIK, „Fahrspaß für alle“, Nordhäuser Wochen Chronik – Regionales/Anzeigen, 24.06.2016, Seite 3

6. Berufsaktionstag der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche

Berufsorientierung zum Anfassen

Eine der umfangreichsten und bedeutendsten Kampagnen zur branchenspezifischen Imagewerbung und Fachkräftegewinnung in Deutschland ist „Finde Deine Zukunft in der Verkehrs- und Logistikbranche“. Zentrales Event der Imagekampagne ist der alljährliche Berufsaktionstag auf dem Autodrom Nordhausen, dem Schulungszentrum des Berufsbildungszentrums (BBZ) Straßenverkehr, der in diesem Jahr rund 1.000 Besucher anlockte. Namhafte Unternehmen und Einrichtungen der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche boten Berufsorientierung zum Anfassen. Mit den Informationsständen von BIZ, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Firmenausbildungsverbänden wurden neben Schülern auch potentielle Seiteneinsteiger erreicht. „Selbst einen hochmodernen Bus oder Lkw zu fahren, Übungen und Beladevorgänge mit verschiedenen Staplern zu absolvieren, sich beim Radwechsel auf Zeit oder beim Lkw-Rangieren zu erproben oder auch mit Baumaschinen zu arbeiten, deshalb strömen die Leute zum Berufsaktionstag“, ist sich Hans-Dieter Otto, Geschäftsführer der gleichnamigen Spedition und Vizepräsident im Bundesverband Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung sicher. Marcel Kübler, Leiter Marketing & Vertrieb beim Hausherrn BBZ Straßenverkehr und Organisator der Kampagne, hebt neben den spannenden Mitmachangeboten der beteiligten Spediteure und Logistiker insbesondere auch das große Engagement und die breite Unterstützung in der Vorbereitung hervor.



„Samstags ein Verkehrsschulungszentrum mit Jugendlichen zu füllen, welche sich um eine berufliche Zukunft in der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche bemühen, erfordert neben einem zielgruppenspezifischen und umfassenden Marketingkonzept auch starke Partner und eine engagierte Umsetzung. Durch unsere Werbepartner aus der Industrie aber auch aus der Versicherungswirtschaft und von Verbänden sowie weiteren branchenrelevanten Institutionen haben wir den finanziellen Spielraum eine hochspannende Branche im rechten Licht zu präsentieren. Die Schulbesuche als wichtigster Vertriebskanal ermöglichen uns eine direkte Zielgruppenansprache im Vorfeld.“ Insgesamt informiert die Kampagne Jugendliche an rund 70 Schulen in 3 Bundesländern im mitteldeutschen Raum. Über die Hälfte davon durch sogenannte Promotionteams, bestehend aus Vertretern beteiligter Partner. Neben einem Mix klassischer Werbemittel und PR-Aktivitäten sowie einer humorvollen Kinowerbung werden auch die Kampagnen-

webseite unter www.DeineZukunft.eu sowie die Social Media Plattformen Twitter und Facebook genutzt. Dass sich der Aufwand lohnt, zeigt ein Blick auf den Agenturbezirk Nordhausen, in dem die Ausbildungszahlen im Bereich der Fahrberufe seit Kampagnenstart in 2011 verdoppelt wurden. Wichtig sei laut den Partnern des Netzwerkes Transport, Verkehr, Logistik, in welchem sich etliche der zum Berufsaktionstag beteiligten Unternehmen und Einrichtungen regelmäßig abstimmen, aber vor allem die bundesweite Aufmerksamkeit und positive Imagewerbung für das Gewerbe. Bei herrlichem Sonnenschein, kamen in diesem Jahr auch die Angebote für die Familien nicht zur kurz. Ob Fahrradparcours, Hüpfburg oder Kutschenfahrten, für Abwechslung war gesorgt, sicher auch ein Erfolgsgeheimnis der Berufsaktionstage. Auch im nächsten Jahr wird das BBZ Straßenverkehr gemeinsam mit zahlreichen Partnern und dem Netzwerk Transport, Verkehr, Logistik wieder tolle Angebote und neue Ideen zum Berufsaktionstag präsentieren. (cb).

Quelle: Euro Truck News, " 6. Berufsaktionstag der Transport-, Verkehrs- und Logistikbranche Berufsorientierung zum anfassen", Seite 4, Ausgabe 07.2016

„Berufsorientierung lohnt sich“

Netzwerk übergab Preise in Nordhausen

Mittwoch, 31. August 2016, 16:10 Uhr

Im doppelten Sinn erfolgreich verlief die Berufsorientierung für drei junge Leute, die den diesjährigen Berufsaktionstag des Netzwerkes Transport, Verkehr, Logistik, am 18. Juni auf dem Autodrom Nordhausen besucht hatten...

Der Berufsaktionstag bietet alljährlich Informationen über die Berufsbilder und Perspektiven der Branche in einmalig praxisbezogener Form.

So luden neben den Selbstfahrmöglichkeiten mit Bus und Lkw für Jedermann insbesondere die Mitmachübungen im Bereich Lkw-Rangieren, Staplerparcours, Wissensquiz und Radwechsel auf Zeit zur aktiven Teilnahme ein.



Den Lohn für die engagierte Beteiligung an den Übungen und die damit verbundene Teilnahme am Berufsaktionstags-Gewinnspiel erhielten gestern drei freudestrahlende Gewinner aus den Händen der Mitglieder des Netzwerkes Transport, Verkehr, Logistik.

In den Räumlichkeiten der Agentur für Arbeit durfte sich Stefan Metzger aus Benterode über ein TomTom Navigationssystem freuen, die 20-jährige Studentin Daria Solski aus Nordhausen erhielt ein Ipad mini und der 15 jährige Schüler Dustin Tübe aus Oldisleben, konnte mit einem Ipad air den diesjährigen Hauptpreis mit nach Hause nehmen.

Dass die Veranstaltung ihr eigentliches Ziel der beruflichen Orientierung nicht verfehlt hat und für die glücklichen Gewinner also im doppelten Sinne erfolgreich war, verrietten diese bei der Preisübergabe. So interessiert sich der 18-jährige Stefan Metzger, Gewinner des Navigationssystems für eine Ausbildung zum Berufskraftfahrer. Dustin Tübe aus Oldisleben strebt nach einer Ausbildung im Bereich Lager/Logistik.

Und auch für Daria Solski finden sich nach ihrem Studium, in der Logistik - mit über 3 Millionen Beschäftigten die drittgrößte Branche in Deutschland, mit Sicherheit interessante Betätigungsfelder.

Nach dem auch für die Mitglieder des Netzwerkes Transport, Verkehr, Logistik nicht alltäglichen aber umso schöneren Tagesordnungspunkts der Preisübergabe standen wieder inhaltlich umfangreichere Themen auf der Agenda. So wurden im Rahmen dieses Treffens u. a. die Integration von Flüchtlingen in die branchenrelevanten Berufsbilder thematisiert sowie eine Auswertung des diesjährigen Berufsaktionstages vorgestellt.

Alle Texte, Bilder und Grafiken dieser Web-Site unterliegen dem Urheberrechtsschutz.
© 2016 nnz-online.de

Quelle: nnz-online, „Berufsorientierung lohnt sich“, 31.08.2016, http://www.nnz-online.de/news/news_lang_druck.php?ArtNr=196727, 14.03.2017